

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: **Dienstag, den 18.04.2023**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:20 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **FA/002/2023**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Norbert Stern

Stadtvertreter/in

Frau Hannelore Basedow

Herr Heino Kühl

Herr Gregor Kutzner

Verwaltung

Herr Marko Effland

Entschuldigt fehlen:

sachkundige/r Einwohner/in

Herr Dennis Aukstein-Scheuten

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 27.02.2023
- 4** Bericht der Verwaltung
- 5** Einwohnerfragestunde
- 6** Anfragen
- 7** Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt vom 11.04.2023
- 10** Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 11** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 12** Schließen der Sitzung
- 13** Haushalt/Haushaltskonsolidierung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet um 18.30 Uhr die des Finanzausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Für Herrn Aukstein-Scheuten ist der Stellvertreter Herr Grothe anwesend. Der Ausschuss ist mit fünf Mitgliedern beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Stern beantragt den TOP Haushalt/Haushaltskonsolidierung als TOP 13 nach TOP 7 in die Tagesordnung aufzunehmen. Weiterhin soll die Tischvorlage 056/23/10 als TOP 14 nach TOP 8 beraten werden.

Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 27.02.2023
- 4 Bericht der Verwaltung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anfragen
- 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt vom 11.04.2023
- 13 Haushalt/Haushaltskonsolidierung

Nicht öffentlicher Teil

- 8 Beratung und Beschluss zur Vorrangs Einräumung
 hier: Erklärung der Gemeinde
 Vorlage: 050/23/30
- 14 Antrag auf Stundung bzw. Ratenzahlung Gewerbesteuer
 Vorlage: 056/23/10
- 9 Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 12 Schließen der Sitzung

Abstimmungsergebnis: geänderte Tagesordnung 4/0/1

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 27.02.2023

Die Niederschrift zur Sitzung vom 27.02.2023 wird gebilligt.

zu 4 Bericht der Verwaltung

Herr Effland berichtet, dass durch die Steuerabteilung neue Bescheide für die Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer rausgeschickt wurden. Die neuen Hebesätze wurden bereits durch die Stadtvertretung am 22.12.2022 beschlossen und jetzt wurde der Haushalt durch die Kommunalaufsicht genehmigt.

Eine Veröffentlichung in der Presse wird jetzt erfolgen.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Äußerungen.

zu 6 Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Äußerungen.

zu 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt vom 11.04.2023

Herr Effland erläutert den Kennziffernspiegel per 11.04.2023.

Die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer sind jetzt im Anordnungssoll mit der Hebesatzerhöhung dargestellt. Bei der Gewerbesteuer beträgt die Einnahmeerhöhung knapp 200 T€ und bei der Grundsteuer B sind es ca. 90 T€.

Ein Kassenkredit wurde bisher nicht aufgenommen. Die liquiden Mittel betragen nur noch 2,2 Mio. Euro. Eine Kreditaufnahme in Höhe von 10 Mio. Euro ist erfolgt.

zu 10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Stern stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

**zu 8 Beratung und Beschluss zur Vorrangs Einräumung
hier: Erklärung der Gemeinde**

Vorlage: 050/23/30

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf der Sitzung am 11.05.2023 die Abgabe der Vorrangeinräumungserklärung zu Gunsten *** in Höhe von *** € vor dem Vorkaufsrecht der Stadt Boizenburg/Elbe im Grundbuch Blatt ***, Abtg. II, Nr. 3.

Abstimmungsergebnis:

5/0/0

zu 14 Antrag auf Stundung bzw. Ratenzahlung Gewerbesteuer

Vorlage: 056/23/10

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung stimmt dem Antrag auf Stundung und der Ratenzahlung in Höhe von monatlich 4.256,65 € zu.

Abstimmungsergebnis:

5/0/

zu 12 Schließen der Sitzung

Herr Stern schließt um 19:20 Uhr die Sitzung.

zu 13 Haushalt/Haushaltskonsolidierung

Am 21. 03.2023 gab die Kommunalaufsicht die Entscheidung zum Haushalt 2023 bekannt.

Die Entscheidungen der letzten Jahre ähneln sich hinsichtlich der Aussagen, dass die Leistungsfähigkeit der Stadt Boizenburg nicht gegeben ist, dass entsprechende Maßnahmen zu ergreifen sind, um den Haushaltsausgleich zu erreichen. Die mittelfristige Finanzplanung weist am Ende ein Minus von über 8 Mio. Euro aus. Die Kommunalaufsicht hat daher angeordnet, innerhalb eines Monats darzulegen, wie 2,1 Mio. Euro in 2023 eingespart werden können. Die Einsparungen sind im laufenden Bereich vorzunehmen. Weitere Ausführungen der Entscheidung verliest Herr Effland und teilt mit, dass der Jahresabschluss für 2021 bis Ende Mai aufgestellt sein soll. Der Jahresabschluss für 2022 muss lt. Kommunalaufsicht bis Ende des Jahres aufgestellt werden. Im Hinblick auf mögliche FAG Zuweisungen (beispielsweise § 27 Haushaltsausgleich) ist dies auch sehr sinnvoll.

Für die Einsparung von 2,1 Mio. Euro ist die sofortige Vollziehung angeordnet worden.

Herr Effland gibt bekannt, dass der Bürgermeister dazu eine Dienstanweisung erlassen hat.

Der Bürgermeister hat eine Haushaltssperre über 685 T Euro € verhängt. Es gibt darüber hinaus noch Haushaltsansätze von ~700 T€, welche im Jahr 2023 eingespart werden. Diese können aber auf Grund von Vergabeverfahren bzw. Fördermittel nicht mit einer Haushaltssperre verhängt werden. Aus dem Härtefallfonds für die Schulen rechnen wir mit einer Einnahme von 52 T€. Trotz der Tarifverhandlungen geht Herr Effland von weiteren Einsparungen in Höhe von 500 T€ bei den Personalkosten aus.

Somit sind es rund 1,9 Mio. Euro, die eingespart werden könnten.

Der Kommunalaufsicht wird am 19.04.2023 die Umsetzung der Anordnung entsprechend schriftlich mitgeteilt.

Weitere Steuererhöhungen schließt Herr Effland aus, weitere Einnahmeerhöhungen werden im Laufe des Jahres geprüft. Herr Effland teilt weiterhin mit, dass für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2024 und der mittelfristigen Finanzplanung 2025 – 2027, zur Sicherung der Liquidität der Stadt Boizenburg/Elbe, an einer stringenten Sparpolitik festgehalten werden muss.

Herr Stern hat sich die Liste mit den Haushaltssperren angesehen. Es ergibt sich eine Frage zur Einsparung Strom Klärwerk. Herr Effland sagt, in Absprache mit Frau Achenbach ist mit dieser Einsparung (nach Abrechnung und Strompreisbremse) zu rechnen.

Herr Stern fragt, ob für die Feuerwehreinsätze entsprechende Gebührenbescheide erhoben werden. Eine weitere Frage ergibt sich, was hinter der Einsparung bauliche Unterhaltung steht.

Das wird Herr Effland zu arbeiten.

Weiterhin werden die einzelnen Positionen der Haushaltssperre von Herrn Effland erläutert.

Herr Effland berichtet, dass ein Kredit in Höhe von 10 Mio. Euro aufgenommen wurde. Gegebenenfalls wird ein Teilbetrag auf einem Tagesgeldkonto kurzfristig angelegt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 26.04.23

gez. Karin Corinth
Protokollführerin

Norbert Stern
Ausschussvorsitzender